



Außenwirtschaftsnews – September 2022

Die Themen dieser Ausgabe:

Außenwirtschaftsnews

- Afrika – Deutsch-Afrikanisches Jugendwerk fördert junge Fachkräfte und sucht Hospitanzplätze
- Deutschland/EU – Erweiterte Informationspflichten des Arbeitgebers bei Entsendungen
- Frankreich – Erhöhung des Mindestlohns
- Großbritannien – UKCA-Label ersetzt CE-Kennzeichnung
- Welt – Messeprogramm der Exportinitiative „Energie“ für 2023 steht fest

Veranstaltungen

- interbad 2022 – B2B-Matchmaking
- 14. Internationaler Beratertag
- Kooperationsbörse CONTACT „denkmal“

Kooperationsgesuche ausländischer Unternehmen



Außenwirtschaftsnews

Afrika – Deutsch-Afrikanisches Jugendwerk fördert junge Fachkräfte und sucht Hospitanzplätze

Im Rahmen des Deutsch-Afrikanischen Jugendwerks (DAJW) führt der Senior Experten Service (SES) das Programm „Team works!“ durch, das jungen Fachkräften aus Deutschland und Afrika ermöglicht, internationale berufliche Erfahrungen zu sammeln.

Team works! ist ein kostenloses Angebot für Berufstätige und Azubis ab dem 3. Ausbildungsjahr in der Altersgruppe Ü18 bis U30. Das Programm bringt junge Menschen aus Deutschland für etwa vier Wochen nach Afrika und umgekehrt junge afrikanische Fachkräfte für rund einen Monat nach Deutschland. Hier wie dort hospitieren sie in ihrem Metier bei einem Unternehmen, einer Organisation oder einer anderen Einrichtung; dabei steht ihnen eine Expertin oder ein Experte des SES als Begleitperson zur Seite.

Die Teilnehmenden profitieren nicht nur vom generationenübergreifenden Austausch mit einer ge-

standenen Fachkraft, sondern auch von den Erfahrungen der internationalen Arbeitsaufenthalte, durch die junge Menschen in ihrer Entwicklung gefördert werden. Eine Bereicherung erfahren aber auch diejenigen, die Azubis oder Mitarbeitende für einen überschaubaren Zeitraum freistellen oder Fachkräften aus Afrika eine Hospitanz ermöglichen.

Der SES sucht für das Programm Team works! bundesweit in allen Branchen dringend neue Hospitationsplätze für junge Fachkräfte aus Afrika sowie für Hospitanzen in Afrika interessierte Azubis und Berufstätige von 18 bis 30 Jahren.

Weitere Informationen finden Sie unter www.dajw.de und www.ses-bonn.de. Ansprechpartnerin beim SES ist Frau Laurence Bayer (dajw@ses-bonn.de, 0228 26090-124).

Quelle: ZDH

Deutschland/EU – Erweiterte Informationspflichten des Arbeitgebers bei Entsendungen

Im deutschen Nachweisgesetz sind Informations- und Dokumentationspflichten für einen Arbeitgeber verankert. Sie bestehen unter der Voraussetzung, dass Arbeitnehmende ihre Arbeitsleistung länger als vier aufeinanderfolgende Wochen im Ausland zu erbringen haben.

Durch die Umsetzung der EU-Richtlinie 2019/1152 über transparente und vorhersehbare Arbeitsbedingungen wurden die Nachweispflichten des Arbeitgebers erweitert.

Die Arbeitnehmenden sind über folgende Punkte zu unterrichten:



© mopsgrafik - Fotolia.com

#32570330

- das Land, in dem oder die Arbeit im Ausland geleistet werden soll,
- die geplante Dauer der Arbeit,
- die Währung, in der die Entlohnung erfolgt,
- sofern vereinbart, mit dem Auslandsaufenthalt verbundene Geld- oder Sachleistungen, insbesondere Entsendezulagen und zu erstattende Reise-, Verpflegungs- und Unterbringungskosten,
- die Angabe, ob eine Rückkehr des Arbeitnehmenden vorgesehen ist,
- ggf. die Bedingungen der Rückkehr.

Unterfällt der Auslandsaufenthalt dem Geltungsbereich der europäischen Entsenderichtlinie, müssen außerdem folgende Informationen zur Verfügung gestellt werden:

- Der Entsendevertrag muss Informationen über die Entlohnung enthalten, auf die der Arbeitnehmende nach dem Recht des Staates, in



dem der Arbeitnehmende seine Arbeit leistet, Anspruch hat.

- Dem Arbeitnehmenden muss der Link zu der offiziellen nationalen Webseite des Aufnahme- staates nach dem Binnenmarkt-Informationssystem (IMI) zur Verfügung gestellt werden.

Die Links zu den nationalen Webseiten finden Sie auf der [Seite der Europäischen Union](#).

Quelle: Germany Trade & Invest (GTAI)

Frankreich – Erhöhung des Mindestlohns

In Frankreich wird der gesetzliche Mindestlohn (SMIC – Salaire minimum interprofessionnel de croissance) regelmäßig zum 1. Januar erhöht. Unterjährige Anpassungen finden statt, wenn die Verbraucherpreise in Frankreich um mindestens zwei Prozent gestiegen sind.

Daher wurde der SMIC zum 1. August angepasst. Der Bruttomindestlohn beläuft sich nun auf 11,06 Euro pro Stunde (zuvor 10,85 Euro pro Stunde).

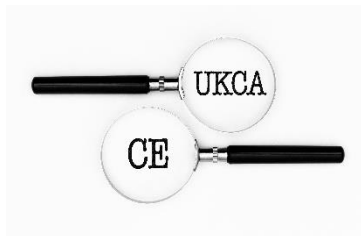
Kommt ein Tarifvertrag zur Anwendung, so gilt der darin festgelegte höhere Tariflohn.

Quelle: Germany Trade & Invest (GTAI)

Großbritannien – UKCA-Label ersetzt CE-Kennzeichnung

Das UKCA-Label ersetzt die CE-Kennzeichnung. Das gilt auch für Bauprodukte. Für die CE-Kennzeichnung gilt eine Übergangsfrist bis zum 1. Januar 2023. Danach wird das neue UKCA-Label Pflicht.

Ist eine Konformitätsbewertung durch ein Prüfinstitut vorgeschrieben, muss diese durch eine Notifizierte Stelle (Approved Body) mit Sitz in Großbritannien erfolgen. Um den Unternehmen die Umstellung zu erleichtern, kündigte die britische Regierung an, EU-Zertifikate länger anzu-



© stock.adobe.com

erkennen. Diese Fristverlängerung gilt für Hersteller von Bauprodukten nach dem AVCP-System 3, deren Produkte vor dem 1. Januar 2023 von einer Benannten Stelle in der EU getestet wurden. Eine erneute Prüfung durch eine britische Prüfstelle ist nicht notwendig, um die UKCA-Kennzeichnung zu nutzen.

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Quelle: Germany Trade & Invest (GTAI)

Welt – Messeprogramm der Exportinitiative „Energie“ für 2023 steht fest

Auch im kommenden Jahr werden deutsche Unternehmen mit klimafreundlichen Energielösungen bei ihrer Messebeteiligung im Ausland unterstützt. Dafür hat das Bundeswirtschaftsministerium im Rahmen der Exportinitiative „Energie“ zehn Messen mit Umwelttechnologieschwerpunkten im Ausland ausgewählt. Darunter sind Messen in Brasilien, den Vereinigten Arabischen Emiraten, USA, Vietnam und Südkorea. Zudem finden



© stock.adobe.com

drei Messebeteiligungen in afrikanischen Ländern statt.

Alle Bundesbeteiligungen werden als Firmengemeinschaftsstände organisiert, an denen deutsche Unternehmen zu günstigen Konditionen teilnehmen können.

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Quelle: AUMA



Veranstaltungshinweise

interbad 2022 – B2B-Matchmaking

Termin: 25. – 28. Oktober 2022
Ort: Stuttgart

Beschreibung: Die interbad Fachmesse mit Saunakongress und Networking-Möglichkeiten richtet sich an Planer, Handwerker und Dienstleister, an Spa-Manager und Hoteliers, an Profis und private Bauherren, die mit anderen Branchenmitgliedern in Kontakt treten wollen. Das Format bietet einen Rahmen, der innovative Techniktrends mit den Zukunftsperspektiven der Branche verbindet und für Besucher und Aussteller erlebbar macht.

Ein B2B-Matchmaking wird auf der interbad 2022 auf der Messe Stuttgart organisiert und bietet die Möglichkeit, neue Geschäftspartner sowohl online als auch vor Ort auf der Messe zu treffen.



© stock.adobe.com

- Sie haben die Möglichkeit, mit potenziellen Geschäftspartnern in vorher vereinbarten Treffen zu diskutieren.
- Sie brauchen nicht zu reisen – Sie können mit nur einem Klick an den Treffen auf Ihrem Computer teilnehmen, es ist keine Softwareinstallation erforderlich.
- Die Organisatoren bieten Ihnen Unterstützung vor, während und nach der Veranstaltung.
- Die Teilnahme ist kostenfrei.

Die Anmeldung ist bis zum 28. Oktober 2022 [hier](#) möglich. Eine frühzeitige Anmeldung erhöht allerdings die Sichtbarkeit der einzelnen Teilnehmenden.

Warum teilnehmen?

- Sie lernen Unternehmen kennen, die Schwimmbäder, Saunen und Spas sowie andere Dienstleistungen in diesem Bereich anbieten können.

Infos:

Nils Benne, 0511 300 31-9367,
nils.benne@nbank.de

14. Internationaler Beratertag

Termin: 3. November 2022
Ort: Hannover

Beschreibung: Das niedersächsische Wirtschaftsministerium lädt Sie herzlich zum 14. Internationalen Beratertag ein.

Nutzen Sie die Gelegenheit, mit den niedersächsischen Auslandsvertreter*innen aus acht Nationen ins Gespräch zu kommen – aus den USA, China, Japan, Südafrika, Skandinavien, Polen, Panama und Kuba sowie der Türkei.



© Cybrain - Fotolia.com

#9333442

Am Vormittag erhalten Sie spannende Informationen zu den neuesten Entwicklungen dieser interessanten Märkte. Anschließend können Sie persönliche Kontakte zu den Vertreter*innen Niedersachsens aufbauen.

Sie haben auch die Möglichkeit, exklusive Gespräche im Vorfeld zu vereinbaren und sich ganz gezielt und individuell zum jeweiligen Zielmarkt beraten zu lassen.

Die NBank bietet auch in diesem Jahr Beratungsgespräche zum Enterprise Europe Network (EEN)

an. In einer Erstberatung können Sie Ihre Internationalisierungsstrategie besprechen.

Profitieren Sie von dem gut funktionierenden internationalen Netzwerk Niedersachsens. Sie sparen mühsame Wege, Zeit und Geld. Die neu gewonnenen Kontakte könnten der entscheidende Schritt für den Erfolg Ihres Unternehmens auf internationalen Märkten sein.

Anmeldeschluss ist der 13. Oktober 2022.

Kooperationsbörse CONTACT „denkmal“

Termin: 25. November 2022
Ort: Leipzig

Beschreibung: Kooperationen mit Geschäftspartnern erweisen sich gerade für kleine und mittlere Unternehmen häufig als Schlüssel zum Erfolg im Auslandsgeschäft.

Nicht selten ist das zielgerichtete Knüpfen von Kontakten der erste Schritt für neue Geschäftsideen und Aufträge. Die Handwerkskammer zu Leipzig organisiert daher gemeinsam mit der Leipziger Messe und der Handwerkskammer Dresden am 25. November 2022 die internationalen Kooperationsbörse CONTACT "denkmal" im Rahmen der Messe "denkmal".



© Jürgen Fichle - Fotolia.com

#21801412

Was bietet die CONTACT "denkmal"?

- Teilnehmer haben die Möglichkeit, sich auf einer Online-Plattform zu präsentieren.
- Eine Kooperationsbörse unterstützt bei der Anbahnung von Geschäftskontakten zwischen Unternehmen aus dem In- und Ausland.
- Termine und Kontaktwünsche werden vorab konkret vereinbart. Treffen Sie sich vor Ort auf der Messe oder virtuell per Videochat.

Sollte es zu Corona-bedingten Einschränkungen kommen und die Veranstaltung „digital“ angeboten werden können, erhalten Sie rechtzeitig Nachricht.

Weitere Informationen mit dem Programm und Anmeldeformular finden Sie [hier](#).

Infos:

Kathrin Wolf, 0511 120-5575,
kathrin.wolf@mw.niedersachsen.de

- Bei Bedarf werden Dolmetscher kostenlos zur Verfügung gestellt.
- Präsentieren Sie sich ausländischen Delegationen, die wir zu diesem Event empfangen.

Im Verlauf der letzten Kooperationsbörse 2020 kamen Teilnehmer aus Österreich, der Schweiz, Frankreich, Deutschland, Lettland, Polen, der Tschechischen Republik, Großbritannien und Griechenland. Nach sieben erfolgreichen Veranstaltungen präsentiert sich die Börse in diesem Jahr in erweiterter Form: die CONTACT "denkmal" wird im hybriden Format stattfinden. Sollten zum Beispiel ausländische Interessenten nicht nach Leipzig kommen können, besteht dennoch

die Chance, sich mit ihnen per Video-Schaltung zu treffen.

Anmeldeschluss ist der 11. November 2022.

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Infos:

Antje Barthauer, 0341 21 88 304,
barthauer.a@hwk-leipzig.de



Kooperationsgesuche

Lösung für Wärmerückgewinnung aus Abwasser und Abluft angeboten

(CP BOSK20220729003)

Das slowakische Unternehmen ist auf Heizungs-, Lüftungs- und Klimatisierungstechnik spezialisiert. Hauptsächlich ist es im Bereich der thermischen Energierückgewinnung tätig. Es hat eine patentierte Technologie zur aktiven Rückgewinnung von Wärmeenergie aus Abwasser und Abluft entwickelt und hergestellt. Das Unternehmen sucht nach Partnern für den Abschluss von Handelsvertretungs-, Vertriebs- oder Zulieferverträgen.

Beleuchtungssysteme für Vertrieb angeboten

(CP BOFI20220622009)

Die finnische Firma produziert Beleuchtungssysteme für Geschäftsräume wie Büros, Lagerhäuser, Terminals und Produktionsanlagen sowie für den Außenbereich. Die Produkte können individuell auf den Kunden zugeschnitten werden und enthalten Funktionen wie Bewegungs- und Tageslichtsensoren, Einstellung der Dimmstärke, Farbtemperatur usw. Gesucht werden Partner für einen Vertriebs- oder Handelsvertretervertrag.

Glaswände und Unterwasserfenster für Schwimmbäder angeboten

(CP BOIT20220630002)

Ein italienisches Unternehmen ist auf Metall- und Glasbauarbeiten spezialisiert und ein kompetenter Partner für die Lieferung und Montage von Glaswänden und Unterwasserfenstern für Schwimmbäder. Das Unternehmen bietet seine hochwertigen Produkte ausländischen Partnern im Rahmen eines Vertriebs- oder Handelsabkommens an.

Dienstleistungen im Bereich Konstruktion, Montage, Maschinen angeboten

(CP BOPL20220706003)

Das polnische Unternehmen, das sich auf die Planung, Konstruktion und Reparatur von Maschinen und Geräten sowie auf die Bearbeitung, Herstel-

lung und Montage von Stahlkonstruktionen spezialisiert hat, bietet seine Dienstleistungen ausländischen Unternehmen im Rahmen von Fertigungs- und/oder Outsourcing-Vereinbarungen an.

Glasbearbeitungen für architektonische und dekorative Verglasungen angeboten

(CP BOUA20220721004)

Ein ukrainisches Unternehmen bietet alle Arten der Glasverarbeitung an. Es ist vom IFT Rosenheim geprüft und verfügt über zwei Verarbeitungsbetriebe. Eine der Hauptaktivitäten ist die architektonische Fassadenverglasung. In den Verarbeitungsbetrieben können sämtliche Flachglasprodukte hergestellt werden: Isolierglaseinheiten, gehärtetes Glas, gebogenes Glas, Verbundglas, emailliertes Glas, digital bedrucktes Glas. Das Unternehmen sucht Partner für einen Vertriebs- oder Produktionsvertrag.

Fertigung von Rohrleitungen und Stahlkonstruktionen angeboten

(CP BOHU20220719015)

Ein ungarisches Unternehmen hat sich auf die Herstellung von Prozessrohrleitungen, hochqualitativen Stahlkonstruktionen und verschiedene Blecharbeiten spezialisiert. Es verfügt über mehrjährige Erfahrung in der Montage und Schweißarbeiten von Karbonstahl und Edelstahlseinheiten. Es möchte als Subunternehmer tätig werden.

Stahlbaukapazitäten angeboten

(CP BOHU20220719020)

Ein ungarisches Stahlbauunternehmen bietet als Zulieferer Stahlkonstruktionen für Telekommunikationsanlagen, die Zementindustrie sowie landwirtschaftliche Geräte. Gefertigt werden Stahlkonstruktionen für Halterungen von Telekommunikationsanlagen, Türme und Werbetafeln, Plattformen, Bunker, Hallenkonstruktionen. Gesucht werden Partner, die Kapazitäten im Bau von Stahlkonstruktionen suchen.

Kontakt:

Enterprise Europe Network (EEN) Niedersachsen, Nils Benne, 0511 30031-9367, nils.benne@nbank.de



Impressum

Landesvertretung der Handwerkskammern Niedersachsen

Dr. Eva Schmoly

- Referentin für Innovation und Außenwirtschaft -

Ferdinandstr. 3, 30175 Hannover

Tel.: 0511/3 80 87-19

Fax: 0511/3 80 87-22

E-Mail: schmoly@handwerk-LHN.de

- Wir weisen darauf hin, dass alle vorliegenden Informationen nach bestem Wissen aufgrund der uns vorliegenden Unterlagen und Informationen zusammengestellt wurden. Dennoch besteht kein Haftungsanspruch für etwaige Fehler oder kurzfristige Änderungen.-

Ansprechpartner/innen in den niedersächsischen Handwerkskammern:

Handwerkskammer Braunschweig-Lüneburg-Stade

Kilian Böse

Tel.: 04131/712-174

E-Mail: boese@hwk-bls.de

Handwerkskammer Hannover

Jennifer Borchers

Tel.: 0511/34859-513

E-Mail: borchers@hwk-hannover.de

Handwerkskammer Hildesheim-Süd-niedersachsen

Patrick Blum

Tel.: 05121/162-172

E-Mail: patrick.blum@hwk-hildesheim.de

Handwerkskammer Oldenburg

Joachim Hagedorn

Tel.: 0441/232-236

E-Mail: hagedorn@hwk-oldenburg.de

Handwerkskammer Osnabrück-Emsland-Grafschaft Bentheim

Heike Leyer

Tel.: 0541/6929-940

E-Mail: h.leyer@hwk-osnabrueck.de

Handwerkskammer für Ostfriesland

Helge Valentien

Tel.: 04941/1797-54

E-Mail: h.valentien@hwk-aurich.de